**Zeitschrift:** Solothurnisches Wochenblatt

**Herausgeber:** Franz Josef Gassmann

**Band:** 3 (1790)

Heft: 34

Rubrik: Nachrichten

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Machrichten.

Es dient dem geehrten Publikum zur Nachricht, daß das gewöhnliche Zurzacher Schif Mittwochens den 2sten auf den Schlag suhr in der Frühe von hier absfahren wird; wer also sich desselben bedienen will, beliebe sich zur bestimmten Zeit einzusinden.

Jemand verlangt einen jungen Menschen als Inforsmator ins Haus, der in französischer Sprach und der Rechenkunst Unterricht zu geben fähig wäre. Begen sehr billige Bedingnisse.

Bey Anton Ziegler sind zu haben Unschlittkerzen, 5,6 und 8 auf das Pfund. Das Pfund von der gewöhnlichen Art zu 18, von der bessern zu 9, und von Kerzen mit doppeltem Dachte zu 20 Krz. Nach Bestellungen versertiget er auch Kerzen, 4 auf das Pfund.

Auf den Tod meines Kindes.

Ded' ist alles um mich her, Schröcklich ode! — Ach sie haben, Was ich liebte, mir begraben.

O so was drückt schwer!

Kind, dein offnes Unschuldsherze. War mein alles mir hienieden. Und du bist von mir geschieden! Das ist Vaterschmerz.